

# Zahnschmerzen mit Hypnose behandeln

Ein Fallbericht von Dr. Patrick Meyenberger, Wil/SG, mit überraschendem Ergebnis.

Es gibt viele Facetten und Formen der Hypnose. Die Hypnoseeinleitung und Therapie nach Dave Elman ist die moderne Variante einer schnellen und sicheren Hypnose, die seit kurzem auch in der Schweiz von Zahnmedizinischen Behandlern erlernt werden kann. Dieser Artikel soll anhand der Erfahrung einer jungen Frau darüber berichten, wie sich chronische Zahnschmerzen in nur drei Hypnosensitzungen, unter Anwendung der Regressionstechnik und dem Erlernen der Selbsthypnose, beheben liessen.

Die Klientin wurde mir von einem befreundeten Zahnarzt überwiesen, um den Zahn 27 unter zu Hilfenahme von Hypnose zu extrahieren, da Lokalanästhetika bei ihr in der Regel kaum Wirkung zeigten. Die Leidensgeschichte der Patientin begann 2012 mit periodisch wiederkehrenden, typisch pulpitischen Beschwerden mit schmerzhafter Ausstrahlung zur linken Kopfhälfte hin. Bis zum Zeitpunkt der Überweisung erfolgten bereits die Pulpaexstirpation und vier Einlagen mit unterschiedlichen Materialien wie Kalziumhydroxyd, Ledermix und Cortimycine. Ziel war immer der Erhalt des Zahnes. Jedes Mal gab es eine kurzweilige Besserung, danach traten die Schmerzen wieder auf.

## HypnoDent®-Behandler werden

Diese HypnoDent®-Methode ist für Zahnmedizinische Behandler erlernbar. HypnoDent® ist eine Marke der Hypnose.net GmbH mit Zertifikat. Die Ausbildungszeit ist anerkannt.

Patrick Meyenberger ist der einzige HypnoDent®-Ausbildner im deutschsprachigen Raum. An zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden kann man bei ihm die Hypnosegrundlagen, welche er im Alltag bei seinen Patienten braucht, erlernen und sofort selbst anwenden. Weitere Informationen sind unter [www.hypnodent.net](http://www.hypnodent.net) zu finden. Der nächste Kurs findet Ende Oktober 2014 statt.



Wanda Ferilli, Dentalhygienikerin und Dr. med. dent. Patrick Meyenberger, beides ausgebildete OMNI Hypnosetherapeuten mit international anerkanntem NGH-Zertifikat.

Am 29. August 2013 erfolgte der Erstuntersuch in meiner Zahnarztpraxis. Ich lernte eine junge, berufstätige Mutter zweier Buben im Vorschulalter kennen, die mit ihrem Mann gerade dabei war ein eigenes Geschäft zu eröffnen. Bis zu dem Moment, als ich eine meiner Angestellten bat, die beiden Jungs im Wartezimmer etwas zu unterhalten, war es mir nicht möglich mich mit der Mutter vernünftig zu unterhalten. Das Aufatmen der Patientin, nachdem die beiden Buben das Zimmer verlassen hatten, war unüberhörbar.

## Unauffälliger Befund

Die klinischen als auch die röntgenologischen Befunde waren absolut unauffällig. Nur eine Klopfdolenz bei Zahn 27 war festzustellen.

Im Grundsatz war der Patientin der Zahnerhalt wichtig, aber sie sagte auch, dass sie unterdessen an einem Punkt angelangt sei, an dem sie aufgegeben habe und diesen Zahn nur noch loswerden möchte. Aufgrund meiner bisherigen Erfahrungen, wusste ich, dass Beschwerden dieser Art auch nach der Extraktion des Zahnes noch immer persistieren können. Es gelang mir die Patientin von einer Hypnosetherapie zu überzeugen. Ich überwies sie an Wanda Ferilli, eine meiner Mitarbeiterinnen im Hypnosecenter Wil.

Die erste Hypnosensitzung beinhaltet immer auch ein Vorgespräch. Zum beruflichen und familiären Stress beklundete die Klientin auch noch das

emotionale Ringen mit der schweren Krankheits ihrer Mutter. Nachdem alle Fragen geklärt waren und die Klientin Vertrauen fand, konnte Wanda Ferilli die Klientin gut mit der Dave Elman Induktion in Hypnose versetzen. Wohlwissend, dass Bruxismus und Pressen die Ursache ihrer Zahnschmerzen sein können, wurde die Klientin mit einer Regressionstechnik in ihre Vergangenheit geführt, in die Zeit, in der sie zum ersten Mal ähnliche Belastungen erlebte wie gegenwärtig. Ihr Unterbewusstsein brachte sie in das Alter von vier Jahren zurück. Dies führte zu einer Eruption von Gefühlen und Emotionen. Nachdem diese Gefühle von den Erinnerungen gelöst und verarbeitet werden konnten, galt es das Unterbewusstsein neu zu programmieren. Die Idee dahinter ist die Verbindung zwischen Emotion und Verhalten zu ändern. Jedes Mal, wenn sie in Kontakt mit einer Stresssituation kommt, soll ihre Antwort nicht Pressen und Knirschen mit den Zähnen sein. Sie erhielt den Vorschlag in solchen Situationen zum Beispiel eine Faust zu machen oder wenn sie eine bestimmte Farbe sieht, dass sich ihr Kiefer dann entspannt. Findet das Knirschen und Pressen nachts statt, so konnte sie sich so programmieren, dass sie leicht aufwacht, ihren Kiefer entspannt und sofort wieder einschläft. Bevor Frau Ferilli die Klientin aus der Hypnose holte, visualisierte sie mit der Klientin gemeinsam ihren Zahn. Die Klientin nutzte ihre ganze Phantasie um die erforderli-

chen Reparaturen an den beschädigten Zellen zu machen und somit ihre Beschwerden zu beheben. Sie hatte sich vorzustellen, dass ihr Zahn gesund und stark ist und sie künftig nicht mehr stören wird.

In der zweiten Sitzung eine Woche später berichtete die Klientin, dass sie seit der letzten Sitzung schmerzfrei ist und kein Bedürfnis mehr verspürt mit den Zähnen zu pressen. Auch während dem Schlafen sei sie sich des Pressens und Knirschens bewusst, sei aber auch in der Lage dies wieder zu stoppen.

## Hilfe zur Selbsthilfe

Zwei Monate später hatte sie bei Frau Ferilli einen follow-up Termin. Der Zahn war immer noch schmerzfrei, aber die Klientin spürte, dass die Spannung in ihrem Kiefer wieder aufkam. Also führte Frau Ferilli sie wieder in Hypnose und wiederholte die Regressionstechnik um sicherzugehen, dass nichts unverarbeitet blieb. Sie führte die Klientin in eine tiefe Entspannung und trainierte deren Unterbewusstsein in der Anwendung der Selbsthypnose. So ist die Klientin künftig in der Lage die meisten Probleme selbst bewältigen zu können und sich tief zu entspannen wann immer sie es nötig habe. Es sind nun mehr als sechs Monate her seit der letzten Sitzung bei Frau Ferilli und die Klientin ist immer noch schmerzfrei, zum ersten Mal seit anderthalb Jahren.

Für Frau Ferilli war es eine tiefgreifende Herausforderung mit dieser Klientin zu arbeiten. Denn vor allem die Offenheit und Kooperation und nicht zuletzt das Vertrauen der Klientin in sie als Therapeutin gestalteten die Sitzungen so erfolgreich.

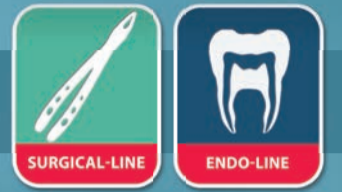
Kurz vor der Erscheinung dieses Artikels haben wir uns erneut nach dem Befinden bei unserer Klientin erkundigt. Der Zahn 27 wurde zwischenzeitlich von meinem Kollegen definitiv versorgt und die Patientin ist immer noch beschwerdefrei.

## Vergangenes verarbeiten

Dieser Fall stellt ein schönes Beispiel dar, wie man mit der Verarbeitung von Vergangenem Probleme im hier und jetzt beheben kann. Oftmals ist aber eine Regressionstechnik gar

➤ bds dental ag

Der Spezialist für Endodontie und Chirurgie



BDS Dental AG - Illnau-Effretikon  
Tel: 052 397 30 20  
[www.bds-dental.ch](http://www.bds-dental.ch)

nicht erforderlich. Wie oft haben Sie schon einen schmerzhaften Zahn untersucht und mussten feststellen, dass klinisch und radiologisch alles in Ordnung war? Hypnose kann in solch einem Fall genau so gut helfen ohne in der Vergangenheit suchen zu müssen. Vielleicht war ja nur gerade eine Prüfung oder sonst etwas Temporäres dafür verantwortlich, dass unbewusst mit etwas zu viel Kraft auf die Zähne gebissen wurde. Hier versetzt man den Patienten einfach in Hypnose um dem Unterbewusstsein direkt zu sagen, dass mit dem schmerzenden Zahn oder Kiefergelenk alles in Ordnung ist. Dies kann man als eine sehr effiziente Form einer Art Biofeedback verstehen. Sobald der Patient verstanden hat und zulassen kann, dass alles wieder gut ist, so verschwinden die Beschwerden oftmals so schnell wieder wie sie gekommen sind.

Wanda Ferilli (Dentalhygienikerin mit amerikanischem Universitätsabschluss) und Dr. med. dent. Patrick Meyenberger sind ausgebildete OMNI Hypnosetherapeuten mit dem international anerkannten NGH-Zertifikat. ■

## Kontakt

Zahnarztpraxis  
Dr. Patrick Meyenberger  
CH-9500 Wil  
Tel.: +41 71 911 05 15  
[info@praxismeyenberger.ch](mailto:info@praxismeyenberger.ch)  
[www.praxismeyenberger.ch](http://www.praxismeyenberger.ch)

## Für bestehende Einheiten keine Ersatzteile mehr?

### Hier ist die Alternative:

### STERN WEBER BEHANDLUNGSEINHEIT S 320TR

Motorbetriebene Speiseshale  
Diverse Hygienesysteme  
Full-Touch-Display mit digitalem Röntgenbildbetrachter  
Tragfähigkeit 190 kg

MM mit integrierter Endofunktion, Chirurgiefunktion optional möglich  
Mit hängenden Schläuchen oder Peitsche erhältlich  
3 Jahre Garantie



**sinamatt dental ag** Inhaber Alfred Brühlhart

Zelglistrasse 17, Postfach 69  
CH-8621 Wetzikon

Tel. +41 43 497 04 00  
Fax +41 43 497 04 01

[info@sinamatt.ch](mailto:info@sinamatt.ch)  
[www.sinamatt.ch](http://www.sinamatt.ch)